



www.siedlung-eichkamp.de/ Vorstand@siedlung-eichkamp.de

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE SIEDLUNG EICHKAMP IM APRIL 2010

Liebe Eichkamperinnen, liebe Eichkamper,

ausnahmsweise kommt das Mitteilungsblatt einmal wieder weiß daher – damit unseren Mitgliedern das Bezahlen ihres Beitrags (25,00 €) erleichtert wird.

Im ersten **FORUM EICHKAMP** des Jahres 2010 berichtete Herr Haney von seiner Familie und seinem Leben als „Halbjude“ in der Zeit bis 1945. Dem gleichen Themenkreis ist das nächste **FORUM** am Dienstag, d. 13. April gewidmet. Herr Böhm, der in Eichkamp groß geworden ist und wie Herr Haney eine jüdische Mutter hatte, spricht mit uns über sein Leben und Erleben eines Kindes und Halbwüchsigen im nationalsozialistischen Deutschland und in der Nachkriegszeit, z.B. auch, wie er heimlich gefälschte Lebensmittelkarten an Juden verteilte, damit sie auch Lebensmittel kaufen konnten.

Im dann folgenden **FORUM** am 12. Mai wird's wieder einmal literarisch: Heinrich von der Haar, seit 15 Jahren in Eichkamp wohnend, liest aus seinem Roman „Mein Himmel brennt“, mit dem er als Sieger aus einem Schreibwettbewerb hervorging. Er entführt Sie in eine dörfliche Kindheit der Fünfzigerjahre. Begleiten Sie einen Bauern-

jungen aus einer kinderreichen Familie bei seinem Kampf um Freiheit und Eigenständigkeit. Wie er sich gewitzt und mutig allen Widerständen stellt und dabei nicht selten den Kürzeren zieht. Eine bedrängende und zugleich beflügelnde Welt. Vor dem Hintergrund untergehender Höfe, rigoros gelebter Religiosität und Prügelerziehung.

„Heinrich von der Haar schildert in einer dichten, packenden, atemlosen Sprache voller Poesie das Leben des Bauernjungen. Mal düster und erschreckend, mal tragisch, mal komisch, ein belletristisches Feuerwerk“ – so kündigt der Verlag das Buch an.

Das Forum, das traditionell von 19 Uhr 30 bis 20 Uhr mit einer „Aufwärmphase“ beginnt, schließt mit einer Diskussion und einem Sekt-empfang.

Offene Gärten

Auch dieses Jahr sollen wieder Gärten in Eichkamp geöffnet werden und zum Bewundern, zum Wissens- und Pflanzenaustausch und zum nachbarlichen Plausch einladen, am 12. und 13. Juni. Die Vorbereitung übernehmen dieses Jahr dankenswerterweise Brigitte und Karl Tietmann aus dem Vogelherd. Sie werden sich bei den uns von den vergangenen Jahren bekannten Teilnehmern melden, nehmen aber

Überweisungsauftrag/Zahlschein

Benutzen Sie bitte diesen Vordruck für die Überweisung des Betrages von Ihrem Konto oder zur Bareinzahlung. Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts)

(Bankleitzahl)

Empfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)

SIEDLERVEREIN EICHKAMP*14055 BERLIN

Konto-Nr. des Empfängers

29649103

Bankleitzahl

10010010

bei (Kreditinstitut)

POSTBANK NL BERLIN

Bis zur Einführung des Euro (= EUR) nur DM, danach DM oder EUR.

DM od. EUR*

Betrag

Kunden-Referenznummer – noch Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Auftraggebers – (nur für Empfänger)

BEITRAG:

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen)

SPENDE

Kontoinhaber/Einzahler: Name (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

Konto-Nr. des Kontoinhabers

gern auch Ihre eigenen Anmeldungen mit Nennung der bevorzugten Zeit entgegen (Tel. 302 15 46)

Ausflug am Sonnabend, d. 3. Juli

Auch einen Ausflug soll es in diesem Jahr wieder geben. **Das Ziel ist Bad Freienwalde, wo Walter Rathenau 1909 ein kleines Schloß mit einem Waldpark kaufte, in dem er fast den ganzen 1. Weltkrieg verbrachte.**

Einzelheiten zu dem Ausflug erfahren Sie später, aber den Termin können Sie schon vormerken. Wenn wir Glück haben, bekommen wir auch Zugang zu Walter Rathenaus Wohnhaus hier in der Nähe in der Koenigsallee.

Fußball

Man sollte nicht glauben, daß die letzte WM schon wieder fast vier Jahre vorbei ist, aber die nächste steht an, und wieder soll es ein – auf „Neu-Hochdeutsch“ gesagt – „Public Viewing“ im Gemeindehausgarten geben. **Die vorgesehenen Termine im Zeitraum vom 13.6. bis zum 11.7. können Sie auf unserer Webseite sehen.** Dort finden Sie auch die Termine für das „**Kino unterm Eichkamp-himmel**“ das parallel dazu stattfinden soll. **Allerdings findet beides nur statt, wenn sich noch Helfer finden, die mit auf- und abbauen und sich verantwortlich fühlen.**

Und auch ein **Fußballspiel Eichkamp-Heerstraße** soll es wieder geben, und zwar **am Sonntag, d. 4. Juli** – und ganz sicher wird dieses Mal „unsere“ Mannschaft gewinnen.

Mitgliederversammlung am 9.3.

Das vollständige Protokoll der Versammlung können Sie im Schaukasten am Gemeindehaus

und auf unserer Webseite lesen, deshalb sei hier nur kurz berichtet: die Satzungsergänzung wurde einstimmig beschlossen. Beschlossen wurde auch, in kleinerem Kreis über das in letzter Zeit Erreichte, – und auch das Nicht-Erreichte – nachzudenken und evtl. nachzubessern. Darüber wird später noch zu berichten sein.

Gespräch mit Frau Schmiedhofer am 23.3.

Auch hier sei nur kurz erwähnt: Wie zu erwarten, wurde teilweise heftig und kontrovers diskutiert, denn nicht alle Eichkamper halten weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen für erforderlich und zumutbar. Schließlich aber wurden der Stadträtin viele Wünsche und Forderungen mit auf den Weg gegeben und außerdem eine kleine Arbeitsgruppe unter Leitung eines Stadtplaners aus Eichkamp gebildet, die mögliche verkehrsberuhigende Maßnahmen für Eichkamp noch einmal überdenken und ein Konzept entwickeln will, das dann in der Siedlung und mit der Senatsverwaltung diskutiert wird – mehr darüber später.

Noch einmal Winterdienst

Es sieht so aus, daß wir eine Alternative zur Firma FAM gefunden haben, von der nach Bestätigungen einiger Kunden zuverlässigeres Arbeiten zu erwarten ist. Wer seinen Vertrag bei FAM gekündigt hat oder auch erstmals an einem Winterdienst-Auftrag interessiert ist, kann sich bei uns melden.

Ich wünsche Ihnen allen einen sonnigen Frühling nach dem außergewöhnlichen Winter

Uwe Neumann